

Zentrum **i**

Reg.-Nr. **i** Erstelldatum **i**

Datenqualität Kennzahlen

In Ordnung	Plausibel 0,00% (0)	0,00% (0)	Bearbeitungsqualität 0,00% (0)
	Plausibilität unklar 0,00% (0)		
Sollvorgabe nicht erfüllt		0,00% (0)	
Fehlerhaft	Inkorrekt 0,00% (0)	100,00% (12)	
	Unvollständig 100,00% (12)		

Die jeweilige Eingabe oder Änderung "Anzahl / Zähler / Nenner" (gepunktete Felder) ist nur im Tabellenblatt "Basisdaten" möglich, die Übertragung erfolgt automatisch. Der Zähler ist immer eine Teilmenge des Nenners (Ausnahme: Kennzahl 7 - Studienteilnahme).

Inhaltliche Änderungen / Neuerungen sind "rot" gekennzeichnet.
 Redaktionelle Änderungen sind "grün" gekennzeichnet (u.a. bedingt durch organübergreifende Anpassungen der Formulierungen).

KN i	EB i	Kennzahldefinition	Kennzahlenziel	Zähler	Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Sollvorgabe	Plausi unklar	Ist-Wert i		Datenqualität
1	1.2.0	Primärfälle	Siehe Sollvorgabe	Primärfälle	----		≥ 30		Anzahl	0	Unvollständig
2	1-2-3	Prätherapeutische Fallvorstellung	Prätherapeutische Vorstellung aller Primärfälle	Primärfälle des Nenners , die in der prätherapeutischen Konferenz vorgestellt wurden	Primärfälle (= Kennzahl 1)		≥ 95%		Zähler		Unvollständig
									Nenner	0 i	
									%	n.d.	

KN	EB	Kennzahldefinition	Kennzahlenziel	Zähler	Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Soll- vorgabe	Plausi unklar	Ist-Wert		Daten- qualität
3	1-2:3	Prätherapeutische Fallvorstellung Rezidiv	Prätherapeutische Vorstellung aller Patienten mit Rezidiv	Patienten des Nenners mit Rezidiv, die in der prätherapeutischen Konferenz vorgestellt wurden	Patienten mit Rezidiv		≥ 95%		Zähler		Unvollständig
								Nenner			
								%	n.d.		
4	1-2:3	Postoperative Fallvorstellung	Postoperative Vorstellung aller Primärfälle	Operative Primärfälle des Nenners, die in der postoperativen Konferenz vorgestellt wurden	Operative Primärfälle (= Kennzahl 9)		≥ 95%		Zähler		Unvollständig
								Nenner	0		
								%	n.d.		
5	1-4:2	Psychoonkologische Betreuung	Adäquate Rate an psychoonkologischer Betreuung	Patienten des Nenners, die stationär oder ambulant psychoonkologisch betreut wurden (Gesprächsdauer ≥ 25 Min.)	Primärfälle (= Kennzahl 1) + Patienten mit Rezidiv bzw. neu aufgetretenen Metastasen	< 20%	Derzeit keine Vorgaben	> 80%	Zähler		Unvollständig
								Nenner			
								%	n.d.		
6	1-5:2	Beratung Sozialdienst	Möglichst hohe Rate an Patienten, die durch den Sozialdienst beraten wurden	Patienten des Nenners, die stationär oder ambulant durch den Sozialdienst beraten wurden	Primärfälle (= Kennzahl 1) + Patienten mit Rezidiv bzw. neu aufgetretenen Metastasen	< 30%	Derzeit keine Vorgaben	100%	Zähler		Unvollständig
								Nenner	0		
								%	n.d.		

KN	EB	Kennzahldefinition	Kennzahlenziel	Zähler	Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Soll- vorgabe	Plausi unklar	Ist-Wert		Daten- qualität
7	1.7.6	Studienteilnahme	Einbringen von möglichst vielen Patienten in Studien	Patienten mit Magenkarzinom, die in eine Studie eingebracht wurden	Primärfälle (= Kennzahl 1)		≥ 5%		Zähler		Unvollständig
									Nenner	0	
									%	n.d.	
8	6.2	Komplikationen endoskopische En-bloc-Resektion	Möglichst niedrige Rate an Komplikationen bei endoskopischer En-bloc-Resektion	Patienten des Nenners mit Komplikationen (Blutung, Perforation) bei endoskopischer En-bloc-Resektion	Patienten mit endoskopischer En-bloc-Resektion		≤ 10%		Zähler		Unvollständig
									Nenner		
									%	n.d.	
9	5.2.4	Operative Primärfälle	Siehe Sollvorgabe	Operative Primärfälle (ICD-10 C16.0, C16.1-16.9 mit OPS: 5-425*, 5-426*, 5-435* bis 5-438*)	-----		≥ 20		Anzahl	0	Unvollständig
10	5.2.7	Revisions-OP's	Möglichst niedrige Rate an Revisions-OP's nach elektiver OP	Operative Primärfälle des Nenners mit Revisions OP's infolge von perioperativen Komplikationen innerhalb von 30 d nach elektiver OP	Operative Primärfälle (= Kennzahl 9)		≤ 10%		Zähler		Unvollständig
									Nenner	0	
									%	n.d.	

KN	EB	Kennzahldefinition	Kennzahlenziel	Zähler	Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Soll- vorgabe	Plausi unklar	Ist-Wert		Daten- qualität
									Zähler	Nenner	
11	6.2.7	Postoperative Wundinfektion	Möglichst niedrige Rate an postoperativen Wundinfektionen mit Notwendigkeit der chirurgischen Wundrevision	Operative Primärfälle des Nenners mit postoperativen Wundinfektionen innerhalb von 30 d nach elektiver OP mit Notwendigkeit der chirurgischen Wundrevision (Spülung, Spreizung, VAC-Verband)	Operative Primärfälle (= Kennzahl 9)	< 0,1%	Derzeit keine Vorgaben	> 20%	Zähler		Unvollständig
									Nenner	0	
									%	n.d.	
12	6.2.7	Mortalität postoperativ	Möglichst niedrige Rate an postoperativ verstorbenen Primärfällen nach elektiven Eingriffen	Primärfälle des Nenners, die postoperativ versterbene Primärfälle nach elektiven Eingriffen innerhalb von 30 d verstorben sind	Operative Primärfälle (= Kennzahl 9)		≤ 10%		Zähler		Unvollständig
									Nenner	0	
									%	n.d.	

Bearbeitungshinweise:

Wenn die Datenqualität nicht "I.O." ist, ist in Spalte "Begründung/Ursache" der Kennzahlenwert zu begründen bzw. eine kurze Ursachenanalyse mit max. 500 Zeichen vorzunehmen. Ergeben sich aus der Ursachenanalyse konkrete Aktionen zur Verbesserung des Kennzahlenwertes, sind diese in Spalte "Eingeleitete/geplante Aktionen" zu beschreiben.

1) Plausibilität unklar

Der angegebene Kennzahlenwert stellt im Vergleich zu anderen Zentren einen außergewöhnlichen Wert dar. Die Einstufung „Plausibilität unklar“ bedeutet nicht automatisch eine negative Bewertung. Der Kennzahlenwert ist aufgrund seiner Außergewöhnlichkeit auf Korrektheit zu überprüfen. Im Einzelfall kann ein positiver Kennzahlenwert bei einer detaillierten Betrachtung auch eine negative Versorgungssituation darstellen (z.B. Überversorgung). Das Ergebnis dieser Überprüfung ist durch das Zentrum im Kennzahlenbogen in der Spalte „Begründung /Ursache“ näher zu erläutern. Ggf. sollten entsprechend dem Vorgehen „Überschreitung Sollvorgabe“ zum Zwecke der Verbesserung gezielte Aktionen definiert und durchgeführt werden.

2) Sollvorgabe nicht erfüllt

Die betroffenen Kennzahlen sind zu analysieren. Das Ergebnis ist im Tabellenblatt Kennzahlenbogen_(KB) zu dokumentieren. Nähere Informationen hierzu sind dem Dokument „Bestimmungen Datenqualität“ zu entnehmen.

3) Unvollständig

Sofern Kennzahlen den Status „Unvollständig“ haben, sind diese entweder nachzuliefern oder es ist eine eindeutige Aussage über die Möglichkeit der zukünftigen Darlegung zu treffen („unvollständige Kennzahlen“ stellen grundsätzlich eine potentielle Abweichung dar).